

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 73.

Mittwoch, den 13. März.

1844.

### Bekanntmachung.

Es hat Herr **Jacob Wolf Jacobsohn** bei Gelegenheit der Erlangung des hiesigen Bürgerrechts die Summe von 325 Thalern mit der Bestimmung für milde Zwecke in unsere Hände gelegt und uns die freie Verfügung darüber anheim gestellt. Nachdem wir nun hierauf von dieser Summe 100 Thaler, nach Herrn **Jacobsohns** Wunsche, der hiesigen israelitischen Gemeinde für ihre Armen, 210 Thaler in einzelnen Posten von 10 Thalern an 21 der Unterstützung bedürftige hiesige Bürger und Einwohner und 15 Thaler als einen Unterstützungsbeitrag an die von mehreren achtbaren Frauen neu errichtete zweite Kinderbewahranstalt ausgezahlt haben, so fühlen wir uns verpflichtet, der von Herrn **Jacobsohn** an den Tag gelegten ehrenwerthen Gesinnung öffentlich Erwähnung zu thun und ihm zugleich im Namen der erfreuten Empfänger nochmals zu danken.

Leipzig, den 7. März 1844.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. **Gross**.

### Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 13. der akademischen Gesetze, nach welchem die Wohnungskarten der Studirenden alljährlich einmal gegen andere dergleichen umgetauscht werden sollen, werden die gedachten Herren Studirenden hiermit unter der in dem beregten §. enthaltenen Verwarnung aufgefordert, ihre Wohnungskarten längstens

bis zu Ende des Monats März d. J.

in der Expedition des Universitäts-Gerichts zu produciren und sich des Umtausches derselben gegen neue dergleichen zu gewärtigen. Hierbei wird ihnen zugleich bemerkt, daß vom 1. April d. J. an die bisher ausgefertigten Wohnungskarten ihre Giltigkeit gänzlich verlieren und zur Legitimation in irgend einer Art nicht weiter dienen.

Leipzig, den 1. März 1844.

Das Universitäts-Gericht das.  
D. **Müling**.

## Sächsisch-Baiersche Eisenbahn. Leipzig — Crimmitschau.

Vom 15. März 1844

bis auf weitere Bekanntmachung.

Tägliche Abfahrtsstunden der Dampfwagenzüge:

von **Leipzig** nach **Crimmitschau** von **Crimmitschau** nach **Leipzig**

Morgens 6 Uhr.

Vormittags 9 Uhr.

Nachmittags 3 Uhr.

Abends 6 Uhr.

von **Altenburg** nach **Leipzig** Morgens 6 Uhr.von **Leipzig** nach **Altenburg** Nachmittags 5 Uhr.

Mit den zwischen **Leipzig** und **Crimmitschau** gehenden Güterzügen werden auch Personen nach und von dem zwischen den Stationen **Leipzig** und **Kieritzsch** befindlichen Anhaltepunkte **Böhlen** befördert. — Die Bedingungen der **Personenbeförderung** bleiben die bisherigen. — Die **Güterbeförderung** erfolgt nach dem darüber sprechenden „**Reglement**“ vom 1. März 1843, welches auf unserem Bureau, wie auf den Bahnhofs-Expeditionen, unentgeltlich zu haben ist. Leipzig, den 6. März 1844.

Directorium der Sächsisch-Baierschen Eisenbahn-Compagnie.  
Dr. **Hoffmann**.

F. A. Dorn.